

Pressemitteilung

Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2014 ist gestartet

Zum 14. Mal schreibt das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) den Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2014 aus. Bewerben können sich Initiativen und Projekte, die hauptsächlich ehrenamtlich getragen werden. Den Preisträgerinnen und Preisträgern winken Geldpreise im Wert von 1.000 bis 5.000 € und eine öffentliche Preisverleihung. Der Einsendeschluss ist der 26.09.2014.

Das BfDT unterstützt mit dem Wettbewerb zivilgesellschaftliche Projekte, die sich z.B. gegen Rechtsextremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (wie etwa gegen Antiziganismus, Rassismus, Antisemitismus, Muslimenfeindlichkeit, Homosexuellenfeindlichkeit) und gegen Islamismus und Salafismus engagieren oder sich für Demokratie, Toleranz, Integration und Gewaltprävention einsetzen.

Gesucht werden vorbildliche und übertragbare Projekte und Initiativen aus dem gesamten Bundesgebiet. Ziel des Wettbewerbs "Aktiv für Demokratie und Toleranz" ist, die Vielfalt von laufenden oder bereits durchgeführten Projekten und Initiativen zu zeigen und zur Nachahmung anzuregen. Im vergangenen Jahr wurden so unterschiedliche Projekte wie z.B. das Gewaltpräventionsprojekt „Agentur Schutzengel – die Kinderpolizei“ aus Sachsen-Anhalt, die Bürgerinitiative "Glinde gegen rechts" aus Schleswig-Holstein oder das Projekt „Bildung-Kickt“ aus Hessen, das Sport- und Bildungsstipendien an Kinder vergibt, ausgezeichnet.

Das Bewerbungsformular und weitere Informationen findet man im Flyer zum Wettbewerb (http://www.buendnis-toleranz.de/cms/dokumente/10037800_425892/6f600a40/Flyer_Aktiv2014.pdf) sowie auf der Homepage des BfDT unter www.buendnis-toleranz.de. Dort finden sich auch weitere Informationen über die Preisträger der vergangenen Jahre.

Am 23. Mai 2000 gründeten die Bundesministerien des Innern und der Justiz das Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt (BfDT). Seit 2011 ist die Geschäftsstelle des BfDT Teil der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Ansprechpartnerin BfDT:
Geschäftsstelle Bündnis für Demokratie und Toleranz
Johanna Suwelack
Friedrichstraße 50 / Checkpoint Charlie
10117 Berlin

Tel.: +49 (030) 254504-464
Fax: +49 (030) 254504-478
johanna.suwelack@bpb.bund.de
www.buendnis-toleranz.de

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse